

Von 07.05.14

WAHL 2014

Kommunalwahl kompakt

Fragen an die sieben Direktkandidaten im Wahlbezirk 12 – Dehme Ost / West



CDU

Kurt

Nagel (62), selbstständiger Steuerberater

SPD

Dieter

Langenbruch (68) Gesamtschulrektor i.R.

Bündnis 90/Grüne

Martin

Mohme (--)
Klinikerarzt

BBO

Wolfgang
Ochs (64)

Verwaltungsbeamter

FDP

Alfred

Spilker (62)
Natursteinfacharbeiter

Unabhängige Wähler

Timo Robert

Kuhn (25)
Student Architektur

Die Linke

Frank

Kaufmann (46)
Holzmechaniker

Warum engagieren Sie sich in der Politik?

Um ein attraktives Lebensumfeld mit zu gestalten.

Um Verantwortung für die Zukunft meiner Stadt zu übernehmen.

--

Weil ich in unserer Stadt daran mitwirken möchte, dass für die Bürger etwas Gutes getan wird.

Aus Interesse.

Um nicht nur zuzusehen, sondern etwas zu ändern.

Weil es zu viel Unge-
rechtigkeit gibt.

Was ist Ihr politischer Schwerpunkt?

Stadtentwicklung, Umwelt-, Finanz- und Wirtschaftspolitik.

Stadt- und Stadtteil-
Entwicklung.

--

Sport, Schule und Finanzen.

Kommunalpolitik.

Stadtentwicklung.

Umwelt und Soziales.

Was bedeutet für Sie Glück?

Andere glücklich zu machen und glücklich zu

Dass wir schon lange

Ein schönes Zuhause.

Gesundheit und Fami-

Familie und mein Zu-

Angst? Missgunst.	Aggressiver Fanatismus.	--	Entwicklung in der Ukraine.	Allein zu sein.	Ukraine-Krise und das Aufeindertreffen der Supermächte.	Krankheit und Hilflosigkeit.
Ihr Hauptcharakterzug? Ausdauer und Besonnenheit.	»Westfälischer Dickkopf« (meinte meine Mutter).	--	Geradlinig, freundlich, hilfsbereit.	Gutmütigkeit.	Ehrlich, freundlich, offen, zuverlässig.	Ruhe und Ausgeglichenheit.
Ihr größter Fehler? Darüber bin ich mir noch nicht im Klaren.	Erster Autokauf: Fiat 1100 Luxus (Luxus war die defekte Kurbelwelle).	--	Manchmal etwas ungeduldig.	Es allen recht zu machen.	Versuche ich zu vermeiden.	Manchmal zu ruhig zu sein.
Worüber lachen Sie? Über trockenen Humor.	Wenn es richtig »menschelt«.	--	Über einen guten Witz, gute Komödien.	Lindenstraße.	Über mich, Scherze mit meinen Freunden.	Über mich und meine Frau.
Bei welchem TV-Programm schalten Sie ab? Ich schalte gezielt ein.	Talkshows.	--	Bei billigen Nachmittags- und Vorabendprogrammen.	Kriegsfilme.	Comedy.	Soaps.
Wem drücken Sie im Sport die Daumen? Ruderern und Seglern.	Borussia Dortmund.	--	Den Fußball-Nationalmannschaften der Damen und Herren.	FCO.	TuS Bad Oeynhausen.	1. FC Köln und meinen Kindern.
Ihr politisches Vorbild? Roman Herzog.	Willy Brandt.	--	Willy Brandt.	Genscher.	Bernhard Kuhn (mein Vater).	Jede Person sollte sich selbst ein Vorbild sein.
Was würden Sie in der Stadt ändern? Teilweise unerträglich lange Entscheidungswege beschleunigen.	Den Verkehr auf der Mindener Straße und der Kanalstraße.	--	Für solide Finanzen sorgen.	Belegung der Innenstadt.	Politik transparenter machen.	Strapazierfähigere Gelbe Säcke bestellen.
Ihr Lebensmotto? Genieße den Augenblick.	Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!	--	Nach vorne schauen.	Frei zu sein von allen Zwängen.	Geh deinen Weg, egal wie steinig er sein mag.	In der Ruhe liegt die Kraft!
Was ist für Sie der schönste Ort der Stadt? Weserufer in Dehme, der Kurpark und . . .	Die Weserpromenade in Dehme.	--	Dehme.	Kurpark.	Der Weserkuss.	Mein Garten und mein Zuhause.
Welches Ergebnis erwarten Sie am 25. Mai für Ihre Partei? 43 Prozent.	36 Prozent plus x.	--	15 Prozent.	7,5 Prozent.	9 Prozent.	5 bis 8 Prozent.